

## 2. Familiennachmittag der Fachdienste für Hörgeschädigte



Am Samstag, den 1. April fand von 14:00 bis 18:00 Uhr im Frankenthaler Kommunikationszentrum der zweite Familiennachmittag für gehörlose Eltern und deren Kinder statt. Organisiert und durchgeführt wurde er von den Mitarbeitern der Fachdienste.

Die rund 120 Besucher verbrachten den Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, netten Unterhaltungen und verschiedenen Programmpunkten für Klein und Groß.

Der Nachmittag begann mit einem informativen Vortrag der Gebärdensprachdolmetscherin Daniela Klug darüber wie und zu welchen Anlässen man Dolmetscher bestellt, die Kosten beantragt und was ein solcher Einsatz beinhaltet.

Anschließend hatten die Eltern Zeit bei Kaffee und Kuchen neue Kontakte zu knüpfen oder sich miteinander auszutauschen. Auch die Möglichkeit mit den anwesenden Pädagogen der Fachdienste ins Gespräch zu kommen wurde rege genutzt.

Die Kinder wurden in einer Spiel- und Malecke während der ganzen Veranstaltung von Fachkräften betreut. Natürlich hatten sie auch beim Toben auf dem Außengelände viel Spaß. Dort konnten man sie beim ausgelassenen Spielen mit dem Schwungtuch, bei Hüpfspielen oder einem Fußballspiel beobachten. Auch einige Eltern konnten es sich nicht nehmen lassen die Gunst der Stunde zu nutzen und mit ihren Kindern zu toben.

Passend zur Jahreszeit wurde für die Kinder eine Ostereiersuche durchgeführt, an der sich die Kinder mit Begeisterung beteiligten. So hatte am Ende jedes Kind ein kleines Osternest das es mit nach Hause nehmen konnte.



Ein besonderer Höhepunkt waren die Gebärdensprachkurse für die Kinder. Diese fanden in separaten Räumlichkeiten statt und wurden in altersgerechten Kleingruppen unter Anleitung von Fachkräften durchgeführt. Die Kinder wurden hier gemäß ihrem Alter an die Gebärdensprache herangeführt, konnten ihr Können unter Beweis stellen und ihr Wissen erweitern.

Da der Nachmittag allen Beteiligten sehr viel Spaß gemacht hat und leider viel zu schnell vorbei war, lässt der nächste Familiennachmittag nicht lange auf sich warten. Die Planung ist bereits in vollem Gange, so dass am 2. September die dritte Veranstaltung stattfinden kann, die sicher ein ebensolcher Erfolg werden wird.

Heike Lipkow